

# 冬の旅 歌詞対訳

## Winterreise

### 1. Gute Nacht

Fremd bin ich eingezogen,  
Fremd zieh' ich wieder aus.  
Der Mai war mir gewogen  
Mit manchem Blumenstrauß.  
Das Mädchen sprach von Liebe,  
Die Mutter gar von Eh', -  
Nun ist die Welt so trübe,  
Der Weg gehüllt in Schnee.

Ich kann zu meiner Reisen  
Nicht wählen mit der Zeit,  
Muß selbst den Weg mir weisen  
In dieser Dunkelheit.  
Es zieht ein Mondenschatten  
Als mein Gefährte mit,  
Und auf den weißen Matten  
Such' ich des Wildes Tritt.

Was soll ich länger weilen,  
Daß man mich trieb hinaus ?  
Laß irre Hunde heulen  
Vor ihres Herren Haus;  
Die Liebe liebt das Wandern -  
Gott hat sie so gemacht -  
Von einem zu dem andern.  
Fein Liebchen, gute Nacht !

Will dich im Traum nicht stören,  
Wär schad' um deine Ruh'.  
Sollst meinen Tritt nicht hören -  
Sacht, sacht die Türe zu !  
Schreib im Vorübergehen  
Ans Tor dir: Gute Nacht,  
Damit du mögest sehen,  
An dich hab' ich gedacht.

## 冬の旅

### 1. おやすみ

よそ者で来て  
よそ者のままにゆく  
五月のもてなしは  
たくさんの花束  
娘が愛を語り  
母が結婚まで一  
いま世界は暗い  
道は雪に埋もれて

旅立ちの  
時は選べない  
自分の道をさがそう  
この暗闇で  
月影を  
みちづれに  
白い野に  
けもの道をたどる

なにを待つのか  
追われる前に  
捨て犬なら吠える  
家の前で  
愛がさまよう  
それが決まりさ  
ここからよそへ  
やさしいひとよ おやすみなさい

夢をさまたげ  
憩い乱さぬように  
足音たてず  
そっと そっと戸を閉めて  
行く前に書く  
門に おやすみと  
わかるだろうか  
この思い

## 2. Die Wetterfahne

Der Wind spielt mit der Wetterfahne  
Auf meines schönen Liebchens Haus.  
Da dacht' ich schon in meinem Wahne,  
Sie pffif den armen Flüchtling aus.

Er hätt' es eher bemerken sollen,  
Des Hauses aufgestecktes Schild,  
So hätt' er nimmer suchen wollen  
Im Haus ein treues Frauenbild.

Der Wind spielt drinnen mit den Herzen  
Wie auf dem Dach, nur nicht so laut.  
Was fragen sie nach meinen Schmerzen ?  
Ihr Kind ist eine reiche Braut.

## 3. Gefror'ne Tränen

Gefrorne Tropfen fallen  
Von meinen Wangen ab:  
Ob es mir denn entgangen,  
Daß ich geweinet hab' ?

Ei Tränen, meine Tränen,  
Und seid ihr gar so lau,  
Daß ihr erstarrt zu Eise  
Wie kühler Morgentau ?

Und dringt doch aus der Quelle  
Der Brust so glühend heiß,  
Als wolltet ihr zerschmelzen  
Des ganzen Winters Eis !

## 2. 風見の旗

風があそぶ風見の旗  
あのひとの家の上  
思えば 旗も  
あわれな旅人に口笛吹いた

気がつけばよかった  
家につけた立札が  
見ようとさせない  
ほんとうの姿

風は心にも吹く  
屋根のように音はたてずに  
この苦しみが何になる  
子どもは金持ちの花嫁さ！

## 3. 凍った涙

凍った雫が落ちる  
頬を伝って  
気づかなかった  
泣いていたのを

涙 涙  
まだなまぬるい  
凍ればかたく  
冷えた朝露

流れのもとの  
胸は熱く燃え  
溶かそうとする  
冬の氷すべてを

#### 4. Erstarrung

Ich such' im Schnee vergebens  
Nach ihrer Tritte Spur,  
Wo sie an meinem Arme  
Durchstrich die grüne Flur.

Ich will den Boden küssen,  
Durchdringen Eis und Schnee  
Mit meinen heißen Tränen,  
Bis ich die Erde seh'.

Wo find' ich eine Blüte,  
Wo find' ich grünes Gras ?  
Die Blumen sind erstorben,  
Der Rasen sieht so blaß.

Soll denn kein Angedenken  
Ich nehmen mit von hier ?  
Wenn meine Schmerzen schweigen,  
Wer sagt mir dann von ihr ?

Mein Herz ist wie erstorben,  
Kalt starrt ihr Bild darin;  
Schmilzt je das Herz mir wieder,  
Fließt auch ihr Bild dahin !

#### 4 凍りつく

雪のなか むなしくさがす  
あのひとの足跡  
手に手を取って  
緑の野を歩いたときの

大地にくちづけし  
氷と雪を溶かしてみたい  
熱い涙で  
土が見えるまで

花ひとつない  
緑の草も  
花は枯れて  
芝草はしおれた

思い出はもう  
ここにか  
苦しみをとまると  
残るのは何

心は死んだのか  
凍ったイメージを入れたまま  
心が溶けたら  
面影も流れてしまう

#### 5. Der Lindenbaum

Am Brunnen vor dem Tore  
Da steht ein Lindenbaum;  
Ich träumt' in seinem Schatten  
So manchen süßen Traum.

Ich schnitt in seine Rinde  
So manches liebe Wort;  
Es zog in Freud' und Leide  
Zu ihm mich immer fort.

Ich muß' auch heute wandern  
Vorbei in tiefer Nacht,  
Da hab' ich noch im Dunkeln  
Die Augen zugemacht.

Und seine Zweige rauschten,  
Als riefen sie mir zu:  
Komm her zu mir, Geselle,  
Hier find'st du deine Ruh' !

Die kalten Winde bliesen  
Mir grad' ins Angesicht;  
Der Hut flog mir vom Kopfe,  
Ich wendete mich nicht.

Nun bin ich manche Stunde  
Entfernt von jenem Ort,  
Und immer hör' ich's rauschen:  
Du fändest Ruhe dort !

#### 5. ボダイジュ

門の前に泉  
ボダイジュがある  
木陰で時を忘れた  
数知れぬあまい夢

樹に刻んだ  
いくつもの愛のことば  
悦びも哀しみも  
そこへと向かう

今日も旅で  
夜更けに通り  
闇のなかでも  
眼を閉じた

枝はざわめき  
呼んでいる  
帰っておいでよ  
ここでお休み

風は冷たく  
顔に吹きつけ  
帽子も飛んだが  
振り向きはしない

時がたち  
遠く離れて  
ざわめきがまだ聞こえる  
お休みあそこで！

6. Wasserflut

Manche Trän' aus meinen Augen  
Ist gefallen in den Schnee;  
Seine kalten Flocken saugen  
Durstig ein das heiße Weh.

Wenn die Gräser sprossen wollen  
Weht daher ein lauer Wind,  
Und das Eis zerspringt in Schollen  
Und der weiche Schnee zerrinnt.

Schnee, du weißt von meinem Sehnen,  
Sag', wohin doch geht dein Lauf?  
Folge nach nur meinen Tränen,  
Nimmt dich bald das Bächlein auf.

Wirst mit ihm die Stadt durchziehen,  
Muntre Straßen ein und aus;  
Fühlst du meine Tränen glühen,  
Da ist meiner Liebsten Haus.

6. 水があふれ

涙が眼から  
雪にしたたり  
冷たい雪が飲み込む  
熱い悲しみ

草が芽を出し  
温かい風が吹くと  
氷が割れて土になり  
雪がゆるんで溶ける

雪よ わかるかこの思い  
流れのさきになにかがある  
涙の跡を伝えていけば  
小川が受け入れてくれるだろう

街をすぎ  
元気な通りをぬけて  
涙が燃えるのを感じたら  
そこがあの一の家

7. Auf dem Fluße

Der du so lustig rauschtest,  
Du heller, wilder Fluß,  
Wie still bist du geworden,  
Gibst keinen Scheidegruß.

Mit harter, starrer Rinde  
Hast du dich überdeckt,  
Liegst kalt und unbeweglich  
Im Sande ausgestreckt.

In deine Decke grab' ich  
Mit einem spitzen Stein  
Den Namen meiner Liebsten  
Und Stund' und Tag hinein:

Den Tag des ersten Grußes,  
Den Tag, an dem ich ging;  
Um Nam' und Zahlen windet  
Sich ein zerbroch'ner Ring.

Mein Herz, in diesem Bache  
Erkennst du nun dein Bild?  
Ob's unter seiner Rinde  
Wohl auch so reißend schwillt?

7. 流れの上

たのしきさざめいた  
明るく気ままな流れ  
今はこんなにしずかなのか  
別れも言わないで

かたく凍った皮に  
包まれ  
冷たくうごかない  
砂のなかに横たわって

その表に刻もう  
尖った石で  
あの一の名  
日付と時間

はじめて会った日と  
別れた日  
名前と数を囲む  
こわれた指輪

心よ この小川に  
映る影がわかるか  
皮の下で膨れ上がって  
破れるくらい

8. Rückblick

Es brennt mir unter beiden Sohlen,  
Tret' ich auch schon auf Eis und Schnee,  
Ich möcht' nicht wieder Atem holen,  
Bis ich nicht mehr die Türme seh'.

Hab' mich an jedem Stein gestoßen,  
So eilt' ich zu der Stadt hinaus;  
Die Krähen warfen Bäll' und Schloßen  
Auf meinen Hut von jedem Haus.

Wie anders hast du mich empfangen,  
Du Stadt der Unbeständigkeit !  
An deinen blanken Fenstern sangen  
Die Lerch' und Nachtigall im Streit.

Die runden Lindenbäume blühten,  
Die klaren Rinnen rauschten hell,  
Und ach, zwei Mädchenaugen glühten. -  
Da war's gescheh'n um dich, Gesell !

Kommt mir der Tag in die gedanken,  
Möcht' ich noch einmal rückwärts seh'n.  
Möcht' ich zurücke wieder wanken,  
Vor ihrem Hause stille steh'n.

8. 振り返る

足裏が焼ける  
雪と氷を踏んで  
息もつけない  
塔が見えるうちは

石につまづきながら  
急いで町を出た  
カラスが雪玉や氷を落とす  
通りの家から帽子の上に

もてなされたとき  
移り気な街の  
きらめく窓辺にきそった  
ヒバリやナイチンゲールのうた

ボダイジュが茂り 花咲き  
澄んだ小川が明るくさざめき  
ああ あのひとの両眼が輝き  
誘い込まれてしまったよ

その日を思えば  
もう一度振り返り  
よろめきもどって  
あの家の前に立ちたい

9. Irrlicht

In die tiefsten Felsengründe  
Lockte mich ein Irrlicht hin;  
Wie ich einen Ausgang finde,  
Liegt nicht schwer mir in dem Sinn.

Bin gewohnt das Irregehen,  
's führt ja jeder Weg zum Ziel;  
Uns're Freuden, uns're Wehen,  
Alles eines Irrlichts Spiel !

Durch des Bergstroms trockne Rinnen  
Wind' ich ruhig mich hinab,  
Jeder Strom wird's Meer gewinnen,  
Jedes Leiden auch sein Grab.

10. Rast

Nun merk' ich erst wie müd' ich bin,  
Da ich zur Ruh' mich lege;  
Das Wandern hielt mich munter hin  
Auf unwirtbarem Wege.

Die Füße frugen nicht nach Rast,  
Es war zu kalt zum Stehen;  
Der Rücken fühlte keine Last,  
Der Sturm half fort mich wehen.

In eines Köhlers engem Haus  
Hab' Obdach ich gefunden.  
Doch meine Glieder ruh'n nicht aus:  
So brennen ihre Wunden.

Auch du, mein Herz, in Kampf und Sturm  
So wild und so verwegen,  
Fühlst in der Still' erst deinen Wurm  
Mit heißem Stich sich regen !

9. 鬼火

深い谷底へ  
鬼火が誘う  
出られるだろうか  
それはそのとき

迷うのになれた  
道には行先がある  
よろこびもかなしみも  
ただ鬼火のたわむれだ

潤れた溝を伝って  
ゆっくり降りよう—  
流れにはやがて海が待つ  
苦しみには墓がある

10. 休み

やっと気づいた 疲れきって  
休んで横になったとき  
旅のあいだは元気だった  
険しい道も

足は休もうとせず  
立っていると寒すぎて  
背負った重荷も気にならず  
嵐に先へと駆り立てられた

炭焼きのせまい小屋に  
宿を取った  
手足は休まらず  
傷が燃える

心よ たたかひやあらしに  
はげしくたちむかったのに  
しずかになれば感じる  
熱い棘のうごめきを

11. Frühlingstraum

Ich träumte von bunten Blumen,  
So wie sie wohl blühen im Mai;  
Ich träumte von grünen Wiesen,  
Von lustigem Vogelgeschrei.

Und als die Hähne krächten,  
Da ward mein Auge wach;  
Da war es kalt und finster,  
Es schrien die Raben vom Dach.

Doch an den Fensterscheiben,  
Wer malte die Blätter da ?  
Ihr lacht wohl über den Träumer,  
Der Blumen im Winter sah ?

Ich träumte von Lieb um Liebe,  
Von einer schönen Maid,  
Von Herzen und von Küssen,  
Von Wonne und Seligkeit.

Und als die Hähne krächten,  
Da ward mein Herze wach;  
Nun sitz' ich hier alleine  
Und denke dem Traume nach.

Die Augen schließ' ich wieder,  
Noch schlägt das herz so warm.  
Wann grünt ihr Blätter am Fenster ?  
Wann halt' ich mein Liebchen im Arm ?

11. 春の夢

夢に見たのは花が  
咲き乱れる五月  
緑のまきばに  
鳥がさえずる

おんどりが鳴き  
眼をさますと  
寒くて暗い  
カラスが屋根でさわいでいる

窓ガラスに  
葉を描いたのはだれ  
笑っている 夢見るものの  
冬の花を

くりかえし見た愛の夢  
美しい娘  
寄り添い くちづけし  
よろこびとあこがれを

おんどりが鳴き  
心がめざめ  
ここにひとり  
夢を思い返すと

また眼を閉じて  
胸が熱くときめく  
いつ窓の葉が緑になるのか  
あの人を腕に抱くのはいつのこと

12. Einsamkeit

Wie eine trübe Wolke  
Durch heit're Lüfte geht,  
Wenn in der Tanne Wipfel  
Ein mattes Lüftchen weht:

So zieh ich meine Straße  
Dahin mit tragem Fuß,  
Durch helles, frohes Leben  
Einsam und ohne Gruß.

Ach, daß die Luft so ruhig !  
Ach, daß die Welt so licht !  
Als noch die Stürme tobten,  
War ich so elend nicht.

12. ひとりきり

暗い雲ひとつ  
晴れた空を横切り  
樅の梢を  
ものうい風がゆらす

道をすすむ  
足は重く  
明るくたのしい暮らしのなか  
ひとり ことばもかわさず

ああ 風はおだやか  
ああ 晴れ渡っている  
それなのに あらしのときは  
こんなにわびしくなかった

## 13. Die Post

Von der Straße her ein Posthorn klingt.  
Was hat es, daß es so hoch aufspringt,  
Mein Herz ?

Die Post bringt keinen Brief für dich.  
Was drängst du denn so wunderbarlich,  
Mein Herz ?

Nun ja, die Post kommt aus der Stadt,  
Wo ich ein liebes Liebchen hat,  
Mein Herz !

Willst wohl einmal hinüberseh'n  
Und fragen, wie es dort mag geh'n,  
Mein Herz ?

## 14. Der greise Kopf

Der Reif hatt' einen weißen Schein  
Mir übers Haar gestreuet;  
Da glaubt' ich schon ein Greis zu sein  
Und hab' mich sehr gefreuet.

Doch bald ist er hinweggetaut,  
Hab' wieder schwarze Haare,  
Daß mir's vor meiner Jugend graut -  
Wie weit noch bis zur Bahre !

Vom Abendrot zum Morgenlicht  
Ward mancher Kopf zum Greise.  
Wer glaubt's ? und meiner ward es nicht  
Auf dieser ganzen Reise !

## 13. 郵便

通りから郵便ラッパが響く  
なんで おどるのか  
この心

たよりなどない  
それでもふしぎと  
心おどるのか

そうだ 郵便はあの町からくる  
あのひとのいるところ  
心よ

ひと目見たいか  
様子をききたいのか  
心よ

## 14. 白髪頭

霜が白い光を  
髪に散らした  
老人になったかと  
よろこんだのに

たちまち消えると  
また黒い髪  
この若さがこわい—  
棺桶まで 道はまだ遠い

夕焼けから夜明けまで  
頭がいくつかしろくなる  
そうでないとはどうしたことか  
この旅路では !

## 15. Die Krähe

Eine Krähe war mit mir  
Aus der Stadt gezogen,  
Ist bis heute für und für  
Um mein Haupt geflogen.

Krähe, wunderliches Tier,  
Willst mich nicht verlassen ?  
Meinst wohl, bald als Beute hier  
Meinen Leib zu fassen ?

Nun, es wird nicht weit mehr geh'n  
An dem Wanderstabe.  
Krähe, laß mich endlich seh'n  
Treue bis zum Grabe !

## 16. Letzte Hoffnung

Hie und da ist an den Bäumen  
Manches bunte Blatt zu seh'n,  
Und ich bleibe vor den Bäumen  
Oftmals in Gedanken steh'n.

Schaue nach dem einen Blatte,  
Hänge meine Hoffnung dran;  
Spielt der Wind mit meinem Blatte,  
Zittr' ich, was ich zittern kann.

Ach, und fällt das Blatt zu Boden,  
Fällt mit ihm die Hoffnung ab;  
Fall' ich selber mit zu Boden,  
Wein' auf meiner Hoffnung Grab.

## 15. カラス

カラスが一羽  
町からついてきた  
今日までずっと  
頭上を飛びまわる

カラス 妖しい生きものよ  
離れないつもりか  
いづれ餌食にしたいのか  
このからだをついばんで

さあ この先は長くない  
旅人の杖にすぎるとも  
カラスよ 隠さず言ってくれ  
墓場まで付添う気なら

## 16. 最後の望み

あちこちの木々に  
色づく葉が見える  
木々の前で  
何度も思いに沈む

一枚の葉を見て  
望みをかける  
風が葉とあそぶと  
震えが止まらない

ああ 葉が地に落ちたら  
望みも落ちる  
地に身を投げて  
望みの墓に涙流そう

## 17. Im Dorfe

Es bellen die Hunde, es rasseln die Ketten;  
 Es schlafen die Menschen in ihren Betten,  
 Träumen sich manches, was sie nicht haben,  
 Tun sich im Guten und Argen erlaben;  
 Und morgen früh ist alles zerflossen.  
 Je nun, sie haben ihr Teil genossen  
 Und hoffen, was sie noch übrig ließen,  
 Doch wieder zu finden auf ihren Kissen.

Bellt mich nur fort, ihr wachen Hunde,  
 Laßt mich nicht ruh'n in der Schlummerstunde !  
 Ich bin zu Ende mit allen Träumen.  
 Was will ich unter den Schläfern säumen ?

## 18. Der stürmische Morgen

Wie hat der Sturm zerrissen  
 Des Himmels graues Kleid !  
 Die Wolkenfetzen flattern  
 Umher im matten Streit.

Und rote Feuerflammen  
 Zieh'n zwischen ihnen hin;  
 Das nenn' ich einen Morgen  
 So recht nach meinem Sinn !

Mein Herz sieht an dem Himmel  
 Gemalt sein eig'nes Bild -  
 Es ist nichts als der Winter,  
 Der Winter kalt und wild !

## 17. 村で

吠えるイヌ 鎖を鳴らす  
 みんな寝床で眠っている  
 ないものを夢みては  
 よくも悪くも味わって  
 朝にすべてが流れ去る  
 それなりに楽しんだのに  
 まだ残りが  
 枕の上で見つかるとても

吠えて追いやれ 目ざといイヌよ  
 眠る時間も 休ませるな !  
 夢は見飽きた  
 いつまでも寝てられない

## 18. 嵐の朝

嵐があんなに引き裂いた  
 天の灰色の衣  
 雲がはためきちぎれ  
 支えきれずに散る

赤い炎が  
 あいだを切り裂く  
 これこそいまの  
 気分によくあう朝だ

心に映る空には  
 自分の姿  
 冬そのもの  
 寒く荒れる冬

## 19. Täuschung

Ein Licht tanzt freundlich vor mir her,  
 Ich folg' ihm nach die Kreuz und Quer;  
 Ich folg' ihm gern und seh's ihm an,  
 Daß es verlockt den Wandersmann.  
 Ach ! wer wie ich so elend ist,  
 Gibt gern sich hin der bunten List,  
 Die hinter Eis und Nacht und Graus,  
 Ihm weist ein helles, warmes Haus.  
 Und eine liebe Seele drin. -  
 Nur Täuschung ist für mich Gewinn !

## 20. Der Wegweiser

Was vermeid' ich denn die Wege,  
 Wo die ander'n Wand'rer geh'n,  
 Suche mir versteckte Stege,  
 Durch verschneite Felsenhö'h'n ?

Habe ja doch nichts begangen,  
 Daß ich Menschen sollte scheu'n, -  
 Welch ein törichtes Verlangen  
 Treibt mich in die Wüstenei'n ?

Weiser stehen auf den Straßen,  
 Weisen auf die Städte zu.  
 Und ich wandre sonder Maßen  
 Ohne Ruh' und suche Ruh'.

Einen Weiser seh' ich stehen  
 Unverrückt vor meinem Blick;  
 Eine Straße muß ich gehen,  
 Die noch keiner ging zurück.

## 19. 幻

あたたかい光が目前で踊って  
 あちらこちらと連れまわす  
 知りながらもついていく  
 旅人をまどわすだけなのに  
 こんなにみじめだと  
 みせかけの罫にもかかるのか  
 氷と夜と不安の向こうに  
 明るく温かい家が見える  
 そのなかに愛しいひとが—  
 やはりただの幻さ

## 20. 道しるべ

なぜ道を避けて  
 だれも通らない  
 裏道をえらんで  
 雪山を越えるのか

なにをしたのか  
 人目を恥じて  
 おろかな思いで  
 荒れ野に急ぐ

道しるべが  
 町を指していても  
 ひたすらさまよう  
 休まず 安らぎもとめて

道しるべひとつ  
 眼の前でうごかない  
 これから行くのは  
 だれも帰ってこない道

## 21. Das Wirtshaus

Auf einen Totenacker  
Hat mich mein Weg gebracht;  
Allhier will ich einkehren,  
Hab ich bei mir gedacht.

Ihr grünen Totenkränze  
Könnt wohl die Zeichen sein,  
Die müde Wand'rer laden  
Ins kühle Wirtshaus ein.

Sind denn in diesem Hause  
Die Kammern all' besetzt ?  
Bin matt zum Niedersinken,  
Bin tödlich schwer verletzt.

O unbarmherz'ge Schenke,  
Doch weisest du mich ab ?  
Nun weiter denn, nur weiter,  
Mein treuer Wanderstab !

## 22. Mut

Fliegt der Schnee mir ins Gesicht,  
Schüttl' ich ihn herunter.  
Wenn mein Herz im Busen spricht,  
Sing' ich hell und munter.

Höre nicht, was es mir sagt,  
Habe keine Ohren;  
Fühle nicht, was es mir klagt,  
Klagen ist für Toren.

Lustig in die Welt hinein  
Gegen Wind und Wetter !  
Will kein Gott auf Erden sein,  
Sind wir selber Götter !

## 21. 宿屋

墓場に通じる  
道をたどり  
ここに宿りたいと  
ひそかに思った

緑の花輪  
それが表札  
疲れた旅人を招く  
冷たい宿屋

この家には  
空き部屋がないのか  
疲れて倒れそう  
傷が重くて死にそうだ

おお 心ない居酒屋  
追い出すのか  
それなら先へ ただ先へ  
杖を頼りに

## 22. 勇気

雪が顔に飛ぶ  
払い落とそう  
心が胸の内でつぶやく  
明るく元気に歌おう

言っても聞こえない  
耳はかさない  
泣き言がなんだ  
おろか者じゃあるまいし

たのしく世界に向かおう  
風と雨に負けず  
神がいないなら  
われらが神だ

## 23. Die Nebensonnen

Drei Sonnen sah ich am Himmel steh'n,  
Hab' lang und fest sie angesehen'n;  
Und sie auch standen da so stier,  
Als wollten sie nicht weg von mir.  
Ach, meine Sonnen seid ihr nicht !  
Schaut ander'n doch ins Angesicht !  
Ja, neulich hatt' ich auch wohl drei;  
Nun sind hinab die besten zwei.  
Ging nur die dritt' erst hinterdrein !  
Im Dunkel wird mir wohler sein.

## 24. Der Leiermann

Drüben hinterm Dorfe  
Steht ein Leiermann  
Und mit starren Fingern  
Dreht er was er kann.

Barfuß auf dem Eise  
Wankt er hin und her  
Und sein kleiner Teller  
Bleibt ihm immer leer.

Keiner mag ihn hören,  
Keiner sieht ihn an,  
Und die Hunde knurren  
Um den alten Mann.

Und er läßt es gehen,  
Alles wie es will,  
Dreht, und seine Leier  
Steht ihm nimmer still.

Wunderlicher Alter !  
Soll ich mit dir geh'n ?  
Willst zu meinen Liedern  
Deine Leier dreh'n ?

## 23. 日の量

空に日が三つ  
みつめていても  
うごかずにいる  
離れたくないのか  
ああ こちらじゃない  
ほかの顔を照らせ !  
あ 三つあったが  
ましな二つが消えた  
さあ 三つ目も消えていけ  
闇のほうがよほどよい

## 24. ハーディ・ガーディ弾き

村の向こうに立つ  
ハーディ・ガーディ弾き  
凍えた指が  
やっと回すハンドル

はだして氷を踏んで  
よろめきまわり  
小さな皿は  
空のまま

だれも聞かない  
だれも見ない  
イヌがうなって  
老人をかこむ

それにかまわず  
なるようになれと  
回すハーディ・ガーディは  
止まらない

怪しい老人  
いっしょに行こうか  
この歌につれて  
ハーディ・ガーディを回しながら？